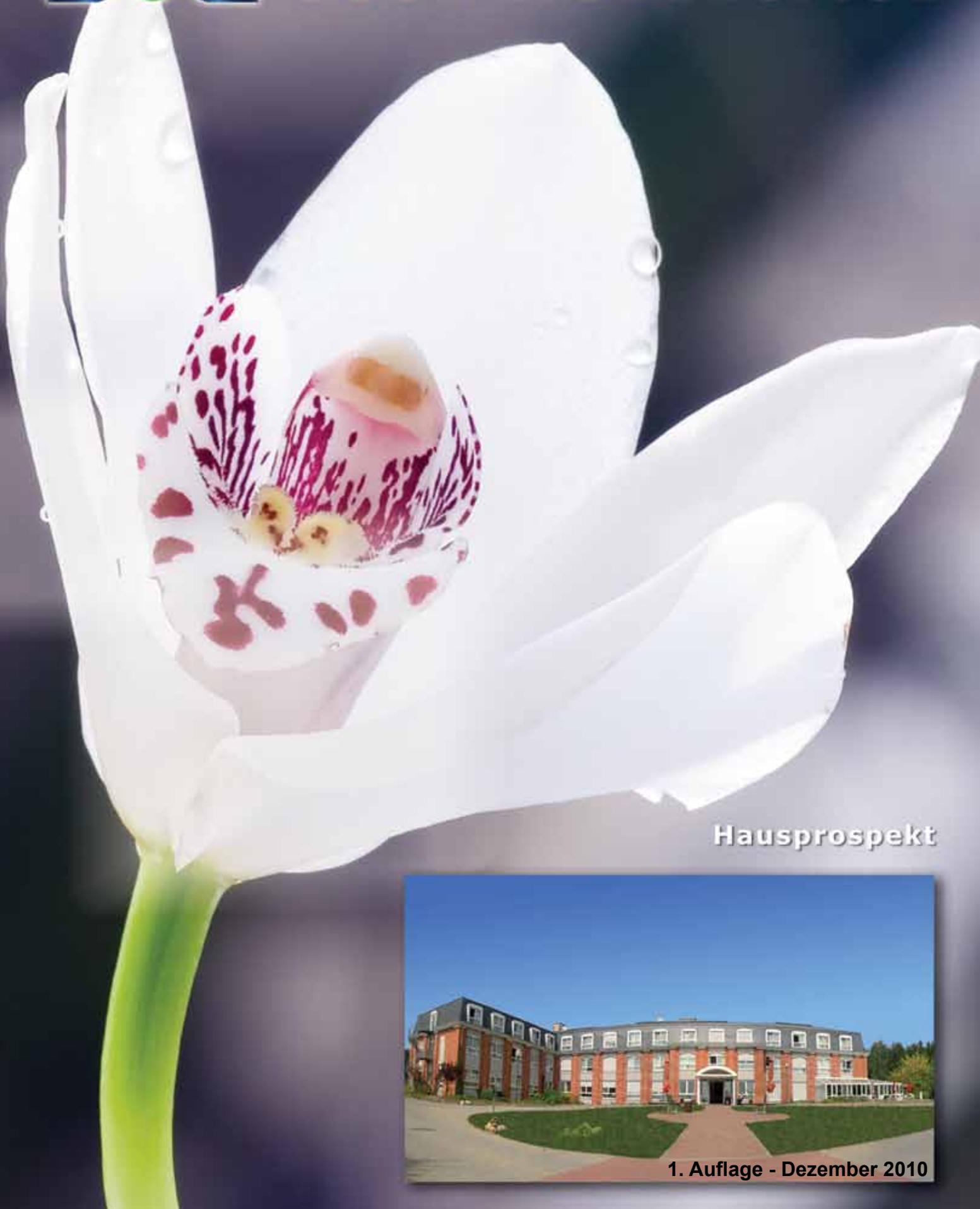




Seeklinik Zechlin

Fachklinik für Lymphologie und
Ödemkrankheiten



Hausprospekt



1. Auflage - Dezember 2010

**Liebe Patienten,
liebe Gäste,**

die Seeklinik Zechlin, die erste lymphologische Fachklinik in den neuen Bundesländern, geht aus der Feldbergklinik Dr. Asdonk hervor, die in Baden-Württemberg bereits seit 1973 als älteste lymphologische Fachklinik der Welt besteht.

Im September 2010 wurde der Seeklinik erstmals vom Institut für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen das Zertifikat für „Exzellente Qualität in der Rehabilitation“ verliehen.



Ihr Gründer, Dr. Johannes Asdonk, bewies wissenschaftlich die Wirksamkeit der Manuellen Lymphdrainage und führte sie in die klinische Medizin ein. Dadurch konnte er ab 1974 die Abrechnungsfähigkeit dieser Behandlung bei den Krankenkassen erreichen.

Als Anerkennung dieser hervorragenden medizinischen Leistung erhielt er das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse.

Die Seeklinik ist der Definition nach eine Rehabilitationsklinik mit einem Versorgungsvertrag gemäß § 111 des Sozialgesetzbuches V (SGB V).

In der Seeklinik ist man auf die Diagnostik und Behandlung von Ödemen und Lymphabfluss-Störungen jeglicher Ursache spezialisiert, d. h. es werden sowohl Krankheitsbilder aus dem ödematologischen, wie auch aus dem lymphologischen und lymphologisch-onkologischen Bereich behandelt.

Umfangreiche lymphologische Vorsorgemaßnahmen (Prophylaxe) gehören ebenso zu unserem Angebot wie lymphologische Rehabilitation und Akutbehandlung von Ödemerkrankungen einschließlich der zumeist zahlreichen Begleiterkrankungen.

Pionierarbeit

1976 war Dr. Asdonk Mitbegründer der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie (DGL), die sich schwerpunktmäßig mit Forschung und Entwicklung im Bereich der Lymphologie befasst und die wissenschaftlichen Ergebnisse veröffentlicht.



Sie setzt bis heute Maßstäbe bezüglich der Behandlungskonzepte und der Versorgungsqualität.

Der alljährlich stattfindende Kongress der DGL erfreut sich großer Beliebtheit und stößt sowohl bei Ärzten als auch bei Therapeuten auf reges Interesse.

Grundlage des Erfolges

Die Seeklinik steht unter internistischer Leitung. Hier werden Sie von sehr erfahrenen und über lange Jahre lymphologisch tätigen Ärzten behandelt und ganzheitlich betreut. Die exzellente personelle wie auch technisch-apparative Ausstattung gewährleistet eine entsprechende Diagnostik, Behandlung und Pflege. Die Seeklinik wurde vom zuständigen Gesundheitsamt auch zur Behandlung schwerkranker Patienten zugelassen.

Die Therapie wird ausschließlich von qualifizierten und erfahrenen Lymphdrainagetherapeuten durchgeführt. In den der Klinik angeschlossenen Asdonk-Schulen, staatlich anerkannten Lehrinstituten für Manuelle Lymphdrainagetherapie, werden eigene Fachkräfte aus- und weitergebildet und angehende Therapeuten in die komplexe Materie eingeführt. In der ältesten deutschen Lymphdrainage-Schule werden bereits seit 1969 Masseure und medizinische Bademeister sowie Krankengymnasten und Physiotherapeuten nach dem Asdonk-Standard zu Lymphdrainage-Therapeuten ausgebildet.



Persönliche Atmosphäre in herrlicher Umgebung

Die familiäre Atmosphäre des Hauses mit seinem freundlichen und immer hilfsbereiten Versorgungsteam trägt dazu bei, dass Sie sich sehr schnell wohl fühlen werden.

Die fantastische Umgebung der Rheinsberger Seenkette lässt Sie den Charakter einer Klinik niemals spüren. Mit ihrer überschaubaren Größe von 100 Betten gleicht die Seeklinik eher einem gemütlichen Hotel.



Alle Zimmer stehen unseren Patienten und Gästen ohne Aufpreis als Einzelzimmer zur Verfügung. Für Paare und die Unterbringung von Begleitpersonen bieten wir natürlich auch Doppelzimmer an.

Der persönliche Wohnbereich mit Dusche, WC, Telefon und auf Wunsch (nach Verfügbarkeit) TV mit Satellitenanschluss bildet den richtigen Rahmen für einen erholsamen Aufenthalt und eine erfolgreiche Behandlung.

Ferner verfügen alle Zimmer über die Möglichkeit, Internet über WLAN zu empfangen.



In der liebevoll gestalteten Cafeteria mit Blick auf den Braminsee können Sie Kaffee und Kuchen genießen und sich mit Gleichgesinnten zu Brett- und Kartenspielen zusammenfinden. Unsere Bibliothek bietet Ihnen außerdem interessante Literatur.



Behaglichkeit

Gutes für Leib und Seele

Im behaglichen Speisesaal verwöhnen Sie freundliche Mitarbeiter mit einem täglich wechselnden Angebot frisch zubereiteter Speisen. Eine ernährungsphysiologisch ausgewogene Küche mit einem großen Angebot von Salaten trägt neben der optimalen Therapie ebenfalls zu Ihrem Wohlbefinden bei.



Drei Personenaufzüge im Haus sorgen dafür, dass alle Patienten und Gäste der Seeklinik ihre Zimmer bequem erreichen.

Der große Park und die malerische Wald- und Seenlandschaft der Ruppiner Schweiz laden Sie ein, sich vom Alltagsstress auf ausgedehnten Spaziergängen zu erholen und in unvergleichlich guter Luft zu entspannen.



Lage

Durch die günstige Lage am Rand des Braminsees bietet sich den Patienten der Seeklinik die Möglichkeit, die Ruhe des Naturparks Stechlin-Ruppiner Land auf bequemen Spaziergängen nach Herzenslust zu genießen.



Die Nähe zu Buchenwäldern, Klarwasserseen und die vielen historischen Ausflugsziele in der Umgebung haben der Nachbargemeinde Rheinsberg zur Auszeichnung als Staatlich Anerkannter Erholungsort verholfen. Geradezu ideal sind diese Voraussetzungen für Patienten, die unter Herz-Kreislauf- und Gefäßerkrankungen leiden oder Hautprobleme haben.



Ödeme

Das Lymphgefäßsystem verläuft annähernd parallel zum venösen Blutgefäßsystem und ist für den Abtransport der Zwischenzellflüssigkeit zuständig. Dabei werden täglich bis zu zwei Liter dieser sogenannten „Lympe“ abtransportiert, die mit verschiedenen Stoffwechselprodukten, aber auch abgestorbenen Zellen und größeren Eiweißverbindungen beladen ist. Die eiweißhaltige Flüssigkeit wird in das Venensystem zurückgeführt, während gröbere Bestandteile von Lymphozyten in den Lymphknoten abgebaut werden. Vom venösen System allein kann diese Arbeit nicht geleistet werden.

Die Funktion des Lymphgefäßsystems ist medikamentös nicht direkt zu beeinflussen. Nur durch die Kombinierte Physikalische Entstauungstherapie (KPE), eine Kombination von Manueller Lymphdrainage (ML), Kompressionsbandagierung und Entstauungstherapie, kann mechanisch direkt auf das Lymphgefäßsystem eingewirkt werden.

Die Physikalische Therapie ist daher das wichtigste Instrument zur Behandlung von Ödemen neben den sonst üblichen schulmedizinischen Ansätzen.

Erscheinungsformen

- Lymphödeme (primär, sekundär)
- Phleb-Lymphödeme
- Lipödeme
- Lip-Lymphödeme
- Adipositas-Lymphödeme
- Inaktivitätsödeme
- Morbus Sudeck
- Kardiogene Ödeme
- Orthostatische Ödeme
- Idiopathische Ödeme
- Diuretika-induzierte Ödeme
- Artificielle Ödeme
- Mischformen aller Ödemyten
- Schwere Verlaufsformen und fortgeschrittene Erkrankungsstadien mit Geschwüren (Ulcera) und Fistelbildungen



Nebendiagnosen

Selbstverständlich behandeln wir in der Seeklinik den gesamten Menschen, das heißt, es werden neben dem Ödemleiden natürlich auch alle anderen behandlungsbedürftigen Erkrankungen im Sinne eines ganzheitlichen Verständnisses von Mensch und Medizin therapiert.

Therapie

Leistungspalette

- Kombinierte physikalische Entstauungstherapie (KPE) nach dem Asdonk-Standard mit Manueller Lymphdrainage (ML), Kompressionsbandagierung und Entstauungsgymnastik
- Apparative intermittierende Kompressionstherapie (AIK) zur Unterstützung der Manuellen Lymphdrainage bei gegebener Indikation
- Elektrotherapie
- Massagen
- Einzelkrankengymnastik
- Ultraschallbehandlung
- Manuelle Fibrolockerung
- Ultraschallbehandlung zur Fibrolockerung
- Kinesiotape der Ödemextremität zur Anregung des Lymphabflusses
- Wirbelsäulengymnastik
- Wassergymnastik
- Beckenbodengymnastik
- Atemgymnastik
- Individuelle Krankengymnastik
- Adipositasgymnastik
- Gerätetraining mit Pulskontrolle
- Psychotherapeutische Einzelberatung
- Psychotherapeutisches Gruppengespräch
- Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
- Seminar „Stress und Stressbewältigung“
- Fettnormalisierte und kalorienreduzierte Kost
- Ernährungsberatung und -schulung
- Rehaberatung
- Unterstützung bei Antragstellung und Wiedereingliederung
- Anmessung und Versorgung mit Kompressionsstrümpfen
- Prüfung auf Passgenauigkeit
- Versorgung mit Therapieschuhen
- Verordnung von Kompressionsgeräten zur intermittierenden apparativen Kompressionstherapie (AIK oder IPK) nach erfolgreichem Test



Strukturiertes medizinisches Schulungsprogramm

- Entstehung, Verlauf und Komplikationen der Ödemkrankheiten
- Verhaltensregeln für den richtigen Umgang mit der Ödemkrankheit im Alltag und zur Verhinderung einer Ödemverschlechterung
- Aufklärung über die Notwendigkeit, Kompressionsstrümpfe konsequent zu tragen und Informationen über den Umgang mit den Strümpfen und deren Pflege
- Seminar für Frauen nach Brustkrebs
- Seminar über Bewegung und körperliches Training
- Seminar zur aktiven Förderung der Gesundheit
- Schulung zu Grundlagen und Komplikationen des Diabetes Mellitus



Basis des Erfolges

Das Therapiekonzept der Seeklinik Zechlin ist durch langjährige Erfahrungen bei der Behandlung von Ödempatienten geprägt. Es wird kontinuierlich weiter entwickelt und auf die Bedürfnisse jedes Patienten individuell abgestimmt. Auch dem oft über Jahre entstandenen Vertrauensverhältnis zwischen Patient und Therapeut wird Rechnung getragen.





Asdonk-Standard

- Bis zu 2 x täglich Manuelle Lymphdrainage
- Anschließende Kompressionsbandagierung
- Bewegungstherapie in der Bandage
- Entstauungsgymnastik
- Medizinisches Schulungsprogramm zu Ödemkrankheiten, Komplikationen, Verhaltensregeln, Kompressionsbestrumpfung und Ernährung



Gesetzlicher Rahmen

Mit den gesetzlichen Krankenkassen besteht ein Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V (Sozialgesetzbuch Nummer V) zur Kostenübernahme gemäß § 40 Abs. 2 SGB V im Rahmen einer Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme.

Eine Belegung durch die privaten Krankenkassen (gemischte Krankenanstalt) und die Rentenversicherungsträger ist ebenfalls möglich.

Die Einweisung erfolgt nach Genehmigung eines entsprechenden Antrages zur stationären Rehabilitation durch den Kostenträger gemäß § 40 Abs. 2 SGB V.

Antragsformulare erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse oder Rentenversicherung, die auch verpflichtet ist, nach Prüfung der Zuständigkeit ihren Antrag bei festgestellter Nicht-Zuständigkeit an den richtigen Kostenträger weiterzuleiten. Privatpatienten können nach vorheriger Zustimmung durch ihre Kasse auch mit einer Einweisung für ein (Akut-)Krankenhaus aufgenommen werden.

Antrag

Ihr einweisender Arzt, in der Regel ihr Hausarzt, oft aber auch ein Facharzt einer anderen Disziplin, begründet im Antrag die medizinische Notwendigkeit der stationären Durchführung einer Rehabilitationsmaßnahme in der Seeklinik Zechlin, als Fachklinik für Lymphologie und Ödemkrankheiten.

Die Notwendigkeit der stationären Behandlung ergibt sich einerseits aus der eingetretenen Verschlechterung des Ödembefundes unter den Bedingungen der ambulanten Versorgung und andererseits aus der Intensität der stationären Therapie, die durch die Frequenz der Lymphdrainageanwendungen und wegen der Einschränkungen durch die umfangreichen Bandagierungen mit einem normalen Alltagsablauf nicht zu vereinbaren sind.

Der Antrag wird zur Genehmigung bei ihrem Kostenträger (Krankenkasse, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft etc.) eingereicht. Dieser prüft die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen und erteilt die Kostenzusage.

In der Pauschale für den Pflegesatz sind bereits sämtliche Kosten für Diagnostik und Therapie sowie für Unterkunft im Einzelzimmer und Vollverpflegung enthalten.

Auch für Selbstzahler gibt es sehr attraktive Angebote, die jederzeit im Internet unter <http://www.asdonk-online.de> abrufbar sind.



Aufnahme

Ziele

Ödeme, also Flüssigkeitsansammlungen im Körpergewebe, führen häufig zu einem Schweregefühl, gravierenden Bewegungseinschränkungen, zur Verminderung der Leistungsfähigkeit und zu Spannungsschmerzen. Oft gehen sie mit starken psychischen Belastungen einher und werden durch so genannte Erysipele (Wundrosen) kompliziert.

Nicht selten sind Ödeme die Ursache für Arbeitsunfähigkeit und sogar lebenslange Erwerbsunfähigkeit.

Ziel der Physikalischen Ödemtherapie muss es deshalb sein, durch die Verminderung des Ödems die Beschwerden nachhaltig zu beseitigen, die Funktion und die Belastbarkeit der betroffenen Extremität zu verbessern und die Arbeitsfähigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen.

In 97 % der Behandlungsfälle gelingt es durch die konsequente Therapie, die Beschwerden in bisweilen geradezu spektakulärem Ausmaß zu bessern. Bei 95 % der berufstätigen Patienten kann die Arbeitsfähigkeit erhalten oder wiederhergestellt werden.

Anfahrt:

Mit dem Zug:

- Bis nach Neuruppin oder Wittstock, von dort aus erfolgt die Abholung durch die Klinik

Mit dem Flugzeug:

- Bis nach Berlin Tegel oder Schönefeld, von dort aus können Sie vom Klinikpersonal gegen Gebühr abgeholt werden

Mit dem PKW:

- Von Norden kommend A24 Ausfahrt Pritzwalk / Wittstock, von dort aus Richtung Rheinsberg
- Von Süden kommend A24 Ausfahrt Neuruppin Süd, von dort aus Richtung Rheinsberg / Flecken Zechlin

Im Internet (unter **<http://www.asdonk-online.de>**) bekommen Sie aktuelle Informationen und erhalten Gelegenheit, sich mit anderen Patienten via facebook zu unterhalten.

Ferner gibt Ihnen das Gästebuch die Möglichkeit, den Erfahrungsberichten anderer Patienten zu folgen, während das Forum die Gelegenheit bietet, anderen Patienten und Mitarbeitern der Asdonk-Kliniken Fragen zu stellen.

Die Ärzte- und Therapeutensuche hilft Ihnen dabei, in Ihrer Nähe lymphologisch erfahrene Ärzte und Therapeuten zu finden.

Seeklinik Zechlin GmbH
Obere Braminseestr. 22
D - 16837 Dorf Zechlin

Tel: +49 (0) 33923 / 89 - 0
fax: +49 (0) 33923 / 70507

seeklinik@t-online.de
<http://www.asdonk-online.de>



MASSIVE
MASSIVE